

Mindestens 36 Tote nach Angriff in Ostkongo

Goma. Die Zahl der Toten bei einem Rebellenangriff im Osten des Kongos ist einer Organisation zufolge auf mindestens 36 gestiegen. Sechs Menschen seien zudem schwer verletzt worden, teilte die örtliche Menschenrechtsorganisation Cepadho am Mittwochabend mit. Zuvor war die Rede von 15 Toten bei zwei Angriffen gewesen. Mutmaßliche Kämpfer der islamistischen Miliz ADF griffen laut der Organisation in der Nacht zum Mittwoch mehrere Dörfer nördlich der Stadt Beni an. Im Osten des Kongo kämpfen etliche bewaffnete Gruppen um die Kontrolle wertvoller Bodenschätze. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/371684.mindestens-36-tote-nach-angriff-in-ostkongo.html>